

«würde, könnte, hätte, sollte, müsste ...» können wir uns nicht mehr leisten – Zeit zu «handeln»

SIZ Care AG – Ihr Kompetenzzentrum für Gesundheits-, Absenzen- und Case Management

Früherkennung

«Eigentlich hätten wir es wissen müssen!» Solche und ähnliche Aussagen hören die Care Manager*innen der SIZ Care AG im Alltag der beruflichen Reintegration arbeitsunfähiger Personen von Vorgesetzten oder HR Personal allzu häufig. Leider fehlt im Druck des Alltagsgeschäfts jedoch oft schlicht die Zeit, etwaige Frühwarnsymptome für eine drohende Absenz bei den Mitarbeitenden zu erkennen. Dabei wären gerade die Früherkennung und zeitnahes Handeln wesentlich, um Absenzen zu vermeiden oder einer Langzeitausenz vorzubeugen.

Wichtig für die Vorgesetzten ist, das Verhalten und die Leistung ihrer Mitarbeitenden zu beobachten und wahrzunehmen. Signale wie auffällige Veränderungen des Verhaltens oder plötzliche Leistungseinbussen, häufige Kurzabsenzen, Konzentrationsschwierigkeiten etc. sollen von Vorgesetzten angesprochen und den Mitarbeitenden Unterstützung angeboten werden. Da bei rund einem Drittel der krankheitsbedingten Absenzen die Situation am Arbeitsplatz oder das Arbeitsumfeld eine wesentliche Mitursache für krankheitsbedingte Absenzen bilden, bleibt nach Gesprächen oft eine gewisse Rat- und Hilflosigkeit zurück. Gerade auch beim Führen auf Distanz mit den neuen flexiblen Arbeitszeitmodellen wird den Führungskräften einiges abverlangt. Dabei ist der Aufbau von Nähe durch Unterstützung und guter Kommunikation zentral.

Der Beizug der Personalabteilung, einer internen oder besser – da neutralen – externen Mitarbeitendenberatung, wie sie die SIZ Care AG anbietet, kann in solchen Situationen als Anlaufstelle früh in Betracht gezogen werden.

Prävention und gesunde Führung

Gute Führung ist folglich eine der wichtigsten Voraussetzungen für gesunde und leistungsfähige Mitarbeitende. Dabei ist nicht mehr wie in früheren Zeiten die qualitative und quantitative Kontrolle das oberste Gebot, sondern das Befähigen der Mitarbeitenden durch Wertschätzung, gute Beziehung und einen partizipativen Führungsstil zu selbstständigem und eigenverantwortlichem Handeln. Diese Eckpfeiler des gesunden Führens ermöglichen, die Ressourcen des Einzelnen wahrzunehmen, ihn



Der Aufbau von Nähe durch Unterstützung und guter Kommunikation ist zentral.

zu unterstützen und fördern, was sich wiederum im Wohlbefinden und in der Motivation der Mitarbeitenden widerspiegelt.

Damit die Führungskräfte aber ihre Verantwortung umsetzen können, benötigen sie ein mehr oder weniger definiertes Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) und entsprechende betriebliche Strukturen als Rahmenbedingungen, welche gesundes Führen im Unternehmen ermöglichen. Um das Thema Gesundheit im Unternehmen zu etablieren, empfiehlt sich eine Analyse der Ist-Situation anhand von Erhebungen, Auswertung von Kennzahlen, Personalumfragen. Gestützt darauf, werden in der Folge geeignete Massnahmen definiert, umgesetzt, später evaluiert und nötigenfalls angepasst. Weitere Angebote der Unternehmen wie Merkblätter, Workshops, Webinare oder eine Werkzeugkiste können die Palette ergänzen.

Unterstützung durch SIZ Care AG

Eine besondere Beachtung sollte den persönlichen Beratungen durch Spezialisten geschenkt werden. Seit Jahren begleitet die SIZ Care AG mit ihren über 20 Care-/Case Manager*innen Unternehmen in der Reintegration von arbeitsunfähigen Mitarbeitenden mit ihrem Absenzenmanagement, Case Management für Einzelfälle oder Coaching. Besonders beliebt sind mitunter aufgrund der vorhergehenden Ausführungen auch die Workshops zum Thema «Gesundes Führen» und die Dienstleistungen zum Aufbau eines BGM.

Kontaktdaten



**Kontaktieren
Sie uns – wir unterstützen Sie!**

SIZ Care AG
Verena-Conzett-
Strasse 11
8004 Zürich

Ihre Ansprechpartnerin: Carola
Risi Kirchofer, Leiterin
Absenzen- und Case
Management

carola.risi@sizcare.ch
www.sizcare.ch